

Wien Museum

Ein Ort des Staunens, Redens und Lernens

Das Wien Museum, das sich im Zentrum von Wien am Karlsplatz befindet, wurde umgebaut und neu gestaltet. Es ist ein offenes Haus, das sich einer pluralistischen, welt-offenen und progressiven Gesellschaft verpflichtet fühlt und es ist ein kultureller Treffpunkt sowie inspirierender Ort für alle, die in Wien leben oder die Stadt besuchen.

EYE-CATCHER. Im Restaurant „trude“ sind Spiegelleuchten in die Decke integriert.



IM SYSTEM. Deckeneinbauten gehören bei Vogl zum Standard.

Die Sammlung des Wien Museums umfasst über eine Million Objekte mit einem umfassenden Einblick in die Geschichte Wiens. Das in den 1950er-Jahren von Oswald Haerdtl entworfene Haus wurde trotz zahlreicher Umbauten zu klein. In einem internationalen Architekturwettbewerb im Jahr 2015 konnte sich das Team Certov, Winkler+Ruck mit seinen Ideen durchsetzen. Das neu gestaltete Wien Museum wurde am 6. Dezember 2023 wiedereröffnet.

EFFEKTIVE RAUMAKUSTIK

Zur Optimierung der Raumakustik wurde im Eingangsbereich, im Foyer, im Shop und im angrenzenden Restaurant „trude“ das Deckensystem „Toptec“ der Firma „Vogl Deckensysteme“ vom Trockenbauunternehmen DBW-Innenausbau/Wien in hoher Verarbeitungsqualität umgesetzt. „Eine große Herausforderung stellten die Wandabschlüsse zum Bestand dar, was ein hohes Maß an handwerklichem Können voraussetzte“, erzählt Michael Buchegger, der selbst während der Abrissarbeiten mehrfach vor Ort war. „Ich zolle dem Team rund um den

BAUSTELLEN-TAFEL

- ▣ **Projekt:** Wien Museum am Karlsplatz
- ▣ **Generalplaner:** Certov, Winkler+Ruck Architekten
- ▣ **GU:** ARGE Wien Museum, PORR Bau GmbH – ELIN GmbH – ORTNER GmbH
- ▣ **Akustikputzsystem:** Vogl Deckensysteme GmbH; Objektberatung & Vertrieb: Michael Buchegger, +43 664 9129157

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Geschäftsführer Karl Fritsch und seinem Bauleiter Thomas Kraus meinen größten Respekt, denn das Arbeiten im denkmalgeschützten Bestand ist für mich die Königsdisziplin.“ Es gehört auch zu Michael Bucheggers Aufgaben, sich selbst ein Bild zu machen und mit dem Verarbeiter die Arbeitsschritte zu besprechen sowie unterstützend zu wirken. „Denn ein System zu verkaufen ist die eine Sache, aber wichtiger ist, mit dem Verarbeiter auch ausgiebig an einer Lösung zu tüfteln, damit er seinem Auftraggeber 1A-Qualität abliefern kann“, erklärt Objektberater Buchegger.

Benedikt Roos, Produktmanager, erklärt beim Rundgang durch das Museum, warum Verarbeiter und Auftraggeber auf dieses System setzten: „Einer der großen Vorteile unseres Systems besteht darin, dass dem Verarbeiter alle Komponenten wie zum Beispiel Revisionsklappen, Abschlussprofile usw. als Standardlösungen zur Verfügung stehen. Speziell im großzügigen Eingangsbereich sind die Schwankungsbreiten in der Luftfeuchtigkeit sehr unterschiedlich und Gipsplatten reagieren darauf sensibel. Durch die flä-



WIEN MUSEUM. Das neu gestaltete Haus am Karlsplatz präsentiert als größtes Stadtmuseum weltweit die Geschichte Wiens.



MICHAEL BUCHEGGER. Als Objektberater steht er für alle Fragen zur Verfügung.



HOMOGEN. Glatte Deckenflächen entsprechen den planerischen Anforderungen.

chige Tapezierung mit dem Putzträgervlies vermeiden wir eine mögliche Rissbildung.“ Michael Buchegger bringt es auf den Punkt: „Unser System VoglToptec eignet sich auch für Heiz- und Kühlflächen. In der Deckenfläche lässt sich nicht ausmachen, ob einzelne Deckenflächen thermisch ertüchtigt sind, es bleibt immer eine homogene Fläche. Der Deckenhohlraum nimmt alle HKLS-Leitungen auf und Einbauten wie Leuchten können plan versetzt werden. Das entspricht den heutigen planerischen Anforderungen nach glatten Oberflächen.“

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM ERFOLG

Das Akustikputzsystem von „Vogl Deckensysteme“ überzeugt: Neben akustisch hochwirksamen Lochplatten wurde auch ein offenerer



WIEN MUSEUM. Nach der Sanierung wurde das Gebäude Anfang Dezember wiedereröffnet.

Akustikputz eingesetzt, um die Raumakustik deutlich zu verbessern. Diese Kombination ist unschlagbar in puncto Ästhetik und Schallsorption. Die perfekt aufeinander abgestimmten Komponenten sind im System geprüft und garantieren eine erstklassige Verarbeitungs- und Ergebnissicherheit. Das System besteht aus der werkseitig mit einem Akustikvlies beschichteten Akustikputzsystemplatte, die präzise „Stoß an Stoß“ schnell und daher äußerst wirtschaftlich verlegt wird. Nach der Grundierung werden das Putzträgervlies und der Akustikputz aufgebracht. Dieser Spezialputz wird in drei separaten Spritzgängen auf das Putzträgervlies zeitversetzt aufgesprenkelt, bis eine ca. drei Millimeter dicke, offenporige Putzschicht erreicht ist – so hat der Schall keine Chance. □

Deckenvielfalt

in Form, Farbe und Funktion



©Johannes Vogt

Mit unendlichen Variationsmöglichkeiten in Form, Farbe und Funktion werden unsere Deckensysteme Teil eines harmonischen Gesamtkonzeptes. Sie ergänzen gestalterische Kompositionen und vervollständigen gebäudetechnische Anforderungen an Akustik oder Raumklima.

- Akustik
- Design
- Formteile
- Licht- und Spanndecken
- 3D-Design
- Kühl- und Heizdecken
- Unterkonstruktion



©Johannes Vogt

Vogl Deckensysteme GmbH Anton Vogl Str. 1, 91448 Emskirchen info@vogl-deckensysteme.de www.vogl-deckensysteme.de